

94-JÄHRIGE ERFAHRUNG RUND UM DAS BAUEN

REGION Die Künzli AG ist eine Bauunternehmung in Gossau mit Tradition. Die regionale Spezialistin für Hochbau, Tiefbau, Kundenarbeiten und Unterlagsböden hat nach 94 Jahren viel Erfahrung vorzuweisen und ist nach wie vor bestrebt, alle Wünsche ihrer Kunden rund um das Bauen zu erfüllen.

Verlässlichkeit, Geradlinigkeit und Glaubwürdigkeit – diese Werte werden von der Künzli AG noch heute täglich gelebt. 1923 gegründet von Vater Jakob Künzli und Sohn Emil, mit drei Gesellen als Mitarbeitern, beschäftigt der heutige Geschäftsführer Markus Buff über 100 Mitarbeiter in den Bereichen Hochbau, Tiefbau, Kundenarbeiten und Unterlagsböden. Sein Sohn Fabian Buff hat nach seiner Ausbildung zum Bauingenieur das Baumeisterdiplom erlangt und ist heute als stellvertretender Geschäftsführer der Künzli AG tätig.

JEDER WUNSCH WIRD ERFÜLLT

Sämtliche Arbeiten, von kleinen bis zu grossen, werden von der

Künzli AG geplant und umgesetzt. Egal, ob eine Wohnüberbauung geplant ist, Wände verschoben werden müssen oder ein Anbau getätigt werden soll – die Künzli AG steht sofort an Ort und Stelle.

Damit weiterhin auf eine erfolgreiche Zukunft gebaut werden kann, legt die Künzli AG grossen Wert auf die Ausbildung von jungen Menschen zu Maurern und Kauffrauen.

HOHER WERT: NACHWUCHSFÖRDERUNG

Dem Schweizer Bauhauptgewerbe fehlt der Nachwuchs. Immer weniger Jugendliche entscheiden sich für einen beruflichen Werdegang auf dem Bau.

Dies ist ein Problem, das die Künzli AG aus Gossau jedoch nicht betrifft. Zwei oder drei Maurerlehrlinge hat das Bauunternehmen jährlich. «Und dies auch aus der Sek A», vermerkt Fabian Buff stolz. Der Grund: Die Künzli AG möchte ihren Lehrlingen auch etwas bieten. «Erst kürzlich erhielten unsere Lehrlinge die Gelegenheit, während einer Woche das Open Air Rock the Ring aufzubauen. Das machte ihnen riesigen Spass», er-

klärt Fabian Buff. Als Versuch hat die Künzli AG einem jungen eritreischen Flüchtling den Riesco-Lehrgang ermöglicht und mit diesem einen Lehrvertrag abgeschlossen. Dadurch wird ihm eine einjährige praxisbezogene Grundbildung geboten. Neben Fertigkeiten auf der Baustelle steht auch die Förderung der sprachlichen Kompetenzen im Mittelpunkt. **REG**

Künzli AG
Bauunternehmung
Industriestrasse 2
8625 Gossau
WWW.KUENZLI-AG.CH



Fabian Buff ist stellvertretender Geschäftsführer der Künzli AG in Gossau. Bild: zvg



An der Messe «Wohnen und Genuss» betreuten die Lehrlinge den Messestand. Bild: zvg

EINE «STARTRAMPE» IN DEN BERUFSALLTAG

WETZIKON Die lifetime health GmbH aus Wetzikon ist im Bereich der beruflichen und sozialen Integration, in der Gesundheitsförderung und Beratung sowie im betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) tätig.

In das Integrationsprogramm aufgenommen werden etwa 30 Personen, denen bei einem Neuanfang auf dem Arbeitsmarkt geholfen wird.

Wer keine Arbeits- oder Lehrstelle hat oder eine Ausbildung abgebrochen hat, der findet bei lifetime health Unterstützung bei der Rückkehr ins Berufsleben. Auch für Personen mit erschwerter Vermittelbarkeit oder mit gesundheitlichen Beschwerden ist die Firma eine Anlaufstelle.

Im internen Integrationsprogramm «Startrampe» werden die für einen Beruf nötigen Basiskompetenzen wieder aufgebaut. So lernen die Teilnehmenden Zuverlässigkeit sowie Selbständigkeit und

erlangen wieder Motivation und Leistungsbereitschaft.

INTEGRATION IN VIER MODULEN

Die Ziele des Programms werden in vier Modulen vertieft. Im Modul «Bewegung und Gesundheit» wird den Klienten genügend Bewegung verschafft, um sich fit zu halten. Auch Entspannung und Stressmanagement sind ein grosses Thema, da viele Betroffene durch ständigen Stress in ihrer Arbeitsfähigkeit beeinträchtigt sind.

Das Modul «Arbeit» ist darauf angelegt, die Teilnehmenden nach und nach wieder in einen geregelten Arbeitsalltag einzugliedern. So werden zuerst Aufträge in der hauseigenen Werkstatt oder im Atelier erledigt. Beispielsweise fertigen sie Taschen aus Werbeblachen, Street-Racket-Schläger und verschönern Velos.

Auch die Hauswartung der Liegenschaft sowie der Haltestellenunterhalt bei den VZO werden mithilfe von «Startrampe»-Teilnehmenden ausgeführt. Als nächster Schritt in die Arbeitswelt werden für Teilnehmende immer wieder Praktikumsstellen gesucht, bei denen sie, ohne finanziellen Aufwand für den Betrieb, einige

Tage pro Woche aushelfen und Berufserfahrung sammeln können.

In einem weiteren Modul werden die Teilnehmenden im Berufsfindungsprozess und bei Bewerbungen individuell unterstützt. Ebenfalls gibt es das Modul «Bildung», bei dem sie alltagsbezogene Themen gemeinsam behandeln.

PERSÖNLICHE RESSOURCEN SCHÜTZEN

Neben der «Startrampe» berät die lifetime health GmbH auch Unternehmen bezüglich des betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM). Diese sollen lernen, bewusst und achtsam mit den per-

sönlichen Ressourcen umzugehen, um die Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden ihrer Mitarbeiter nachhaltig zu fördern.

Um eine Standortbestimmung zu ermöglichen, bietet lifetime health einen BGM-Check für kleine und mittlere Unternehmen an. Dabei erhalten Inhaber und Entscheidungsträger einer Firma einen Überblick über gesundheitsrelevante Faktoren im Betrieb.

lifetime health GmbH
Guyer-Zeller-Strasse 2
8620 Wetzikon
WWW.LIFETIMEHEALTH.CH



Im Atelier werden Haltestellenschilder der VZO mit Folie neu beschriftet. Bild: Anna Stern